

02.08.2019



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

### • Vandalismus an gemeindlichen Liegenschaften

In den letzten Wochen und Monaten ist es zu vermehrten Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften gekommen.



Hier sind nur einige Beschädigungen an gemeindlichen Gebäuden aufgezeigt.

Diese Schäden sind in vielerlei Hinsicht ärgerlich:

Sie kosten die Gemeinde viel Geld, da Schäden durch Vandalismus nicht versichert sind. Zudem müssen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung neben den eigentlichen Aufgaben auch noch um die Beseitigung dieser Schäden kümmern.

Bitte bleiben Sie aufmerksam und melden entsprechende Vorgänge umgehend



der Polizei und der Gemeindeverwaltung.

Telefonnummer des Bezirksdienstes Much 02245 541-3451 oder 02245 541-3452

Gemeindeverwaltung 02245-680

Email: buergerhotline@much.de

### • Norbert Büscher erhält Gewinn beim Bundesliga-TippSpiel

Die e-kommune von innogy ist eine gemeinsame Arbeits- und Dialogplattform, auf der Partnerkommunen jederzeit Zugriff auf Zahlen und Daten zu Gemeinden und Städten haben. Das Team der e-kommune liefert die neusten Informationen rund um das Thema Energieversorgung und beantwortet zentrale Fragen zu Energieeffizienz, Netzbetrieb, Versorgungssicherheit sowie Wirtschaftlichkeit

Jedes Jahr findet über die e-kommune ein Bundesliga-TippSpiel statt, bei dem es interessante Preise zu gewinnen gibt. Beim TippSpiel für die Saison 2018/2019 gab es unter anderem für die ersten drei Plätze einen Trikotsatz im Wert von 500 Euro für eine Jugendmannschaft nach Wahl zu gewinnen. Für die Plätze vier bis sechs gab es einen Ballsack inklusive Bälle zu gewinnen und

die Plätze sieben bis zehn erhielten eine Betreuer tasche inklusive Inhalt.

Bürgermeister Norbert Büscher nahm am Bundesliga-TippSpiel teil und gewann den siebten Preis. Er erhielt eine neue Betreuer tasche im Wert von 100 Euro für eine Jugendmannschaft aus seiner Kommune. Die Entscheidung war schnell getroffen - die Jugendabteilung des VfR Marienfeld sollte die neue Tasche erhalten.

Nun war es soweit und die Betreuer tasche konnten an den VfR Marienfeld überreicht werden. Elisabeth Schlüter (Kommunalbetreuerin Innogy) traf sich gemeinsam mit Bürgermeister Norbert Büscher, Johannes Kaltenbach (2. stv. Vorsitzende VfR Marienfeld) und Andy Amling (Leiter der Abteilung Jugend) um dem Verein zu gratulieren und den Gewinn zu überreichen. Der VfR bedankte sich auf diesem Wege bei der Firma innogy für den tollen Preis und bei Norbert Büscher, der "seinen" Gewinn der Jugendmannschaft zur Verfügung stellt.



v.l. Johannes Kaltenbach, Elisabeth Schlüter, Norbert Büscher, Jonas und Andy Amling auf dem Sportplatz in Marienfeld, Foto: Gemeinde

### • App ins Grüne

#### RWE bringt Freizeittipps fürs Rheinische Revier aufs Smartphone

Die neue App bietet aktuell 19 GPS-geführte Touren verschiedener Länge und Schwierigkeitsgrade rund um Tagebaue und Rekulterierung. Zwischen Sophienhöhe, Bedburg-Kaster und Bergheim finden Nutzer für beinahe jeden Geschmack eine passende Route – von kindgerecht bis sportlich anspruchsvoll. Der Weg zum nächsten Aussichtspunkt ist mit dem Hosentaschen-Tour-Guide schnell gefunden. Auch lassen sich Routen herunterladen und offline nutzen, sodass Wandernde auch bei schlechtem Netzempfang genau wissen, wo die Reise hingehet.

Wer sich für eine Tour entschieden hat, erfährt in der App Interessantes über die Pflanzen, Bäume, Tiere und Insekten entlang des Weges. Kurztexte und Bilder informieren über Haselmaus, Steinkauz, Wildbiene und andere typische Lebewesen in der Rekulterierung. Suchbilder machen Lust darauf, Baumarten zu identifizieren. Quizfragen richten den Blick auf Totholzstämme, beinahe vergessene Obstsorten und riesige Findlinge. Ergänzt wird das Ganze durch Texte zur Geschichte der Braunkohleförderung in der Region. Sie sind neugierig geworden und möchten die App ausprobieren?

Dann suchen Sie in Ihrem App-Store nach „RWE erleben – Entdecken Sie das Rheinische Revier“. Auch unser heutiger RWE Dialog auf Twitter, Facebook und YouTube dreht sich um die neue RWE App. (Pressemitteilung RWE)

#### „Gemeinsam Zukunft Much gestalten“

Norbert Büscher, Bürgermeister